

orchesterakademie



Orchesterpraktika

für Studierende an bayerischen Musikhochschulen

praktika

Vorspieltermine

Würzburg, 22.01.2022 · Holzbläser, Streicher
München, 12.02.2022 · Blechbläser, Harfe, Schlagzeug

Anmeldung und Info

Wie in jedem anderen Beruf auch, ist es für junge Musiker entscheidend Praxiserfahrungen zu sammeln. Deshalb hat das Bayerische Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst in Kooperation mit dem Bayerischen Musikrat die Orchesterakademie ins Leben gerufen: Hier bieten professionelle Orchester jungen Musikstudenten die Möglichkeit den Alltag eines Berufsorchesters mitzuerleben. Seit 1985 vermittelt der Bayerische Musikrat erfolgreich zwischen Hochschulen und Orchestern und ermöglicht Studenten auf diesem Weg wichtige Kontakte für ihr späteres Berufsleben zu knüpfen. Bei diesem Praktikum lernen die Studierenden die reale Orchesterarbeit unmittelbar kennen, d.h. unterschiedliche Dienste, wechselnde Dirigenten, Arbeitsklima bei Proben sowie in der jeweiligen Aufführungssituation, aber auch die Anforderung, eine Vielfalt an Repertoire zu bewältigen. Während des Praktikums wird den jungen Musikern ein erfahrenes Orchestermmitglied seiner Stimmgruppe als Mentor zur fachlich-pädagogischen Betreuung zur Seite gestellt.

Anmeldung unter www.bayerischer-musikrat.de/orchesterakademie-anmeldung



Bayerische Orchesterakademie
Bayerischer Musikrat Projekt GmbH
Sandstr. 31, 80335 München
Telefon: +49 89 52 04 64-0
orchesterakademie@bayerischer-musikrat.de
www.bayerischer-musikrat.de

gefördert durch:



Erfahrungsberichte

„... dieses Praktikum war für mich eine sehr inspirierende und motivierende Erfahrung und hat mich darin bestärkt, den Weg zum Orchestermusiker weiter zu gehen. Gerade die Herzlichkeit mit der ich empfangen und in die Gruppe aufgenommen wurde, war eine große Hilfe, mich schnell im Orchester wohl zu fühlen.“

Caroline Lür, Orchesterpraktikantin

„...ein ganz besonderes Erlebnis und eine unschätzbare Erfahrung für meine kommenden Probespiele und meine Laufbahn.“

Ulf Breuer, Orchesterpraktikant

„Durch die vielen Konzerte habe ich eine enorme Routine in öffentlichen Auftritten bekommen (...) mit meinen Kollegen habe ich mich sehr gut verstanden und werde noch weiterhin den Kontakt pflegen.“

Silke Augustinski, Orchesterpraktikantin

„Mein Praktikum am Landestheater Coburg war für mich der ideale Einstieg in die Welt der professionellen Orchester.“

Johannes Mauer, Orchesterpraktikant

Niederbayerische Philharmonie

Die Niederbayerische Philharmonie ist das Orchester des Zweckverbandes Landestheater Niederbayern. Mit Hauptsitz in der Dreiflüssestadt Passau bestreitet der Klangkörper nicht nur die Musiktheaterproduktionen des Landestheaters Niederbayern sondern auch eine Vielzahl von Konzerten im regionalen und überregionalen Einzugsbereich. Zu den regelmäßigen Spielorten gehören neben den zwei anderen Mitgliedern des Zweckverbandes, Landshut und Straubing, auch Bad Birnbach, Bad Füssing und Osterhofen.

Neben den bis zu sieben Neuproduktionen aus dem Bereich Oper, Operette und Musical bestreitet die Niederbayerische Philharmonie pro Spielzeit regelmäßig bis zu fünf Sinfoniekonzerte und bis zu fünf Kammerkonzerte. Die Zusammenarbeit mit anderen kulturellen Institutionen wie dem Europäischen Jugend-Musik-Festival oder den Festspielen Europäische Wochen Passau und der Veranstaltungsreihe „Menschen in Europa“ gehört seit Jahren fest zum Profil des Orchesters.

Kontakt: Niederbayerische Philharmonie, Gottfried-Schäffer-Str. 2-4, 94032 Passau, Tel. 0851/9291930, www.landestheater-niederbayern.de

Philharmonisches Orchester Würzburg

Das Philharmonische Orchester Würzburg blickt auf eine reiche Tradition zurück. Die ersten Spuren reichen zurück bis ins 18. Jahrhundert, als Fürstbischof Johann Philipp von Greifenklau (1699-1719) für sein neues Theater eine Hofkapelle einrichtete. Als Würzburg seinen Status als Fürstbistum verlor, wurde aus den Mitgliedern der Hofkapelle ein städtisches Orchester gebildet. Als Orchester des Mainfranken Theaters Würzburg spielt das Philharmonische Orchester in Opern-, Operetten-, Musical- und Ballettaufführungen. Daneben pflegt es eine Konzertreihe mit sechs Sinfoniekonzerten pro Spielzeit sowie verschiedene Sonderkonzerte wie das Konzert zum Jahreswechsel oder die Italienische Nacht in der Residenz. Außerdem gestaltet das Orchester zahlreiche pädagogische Formate vom Babykonzert über die Familienkonzerte bis zu den inhaltlich geführten Schulkonzerten. In den sechs Konzertmatineen im Toscanasaal stellen sich die Musiker in verschiedenen Kammermusikensembles vor. Regelmäßig ist das Orchester beim Debüt-Gesangswettbewerb, dem Hafensommer der Stadt oder beim Würzburger Mozartfest zu Gast. In der nunmehr dritten Amtszeit begleitet Enrico Calesso die Stelle des Generalmusikdirektors.

Kontakt: Mainfranken Theater Würzburg, Oeggstr. 2, 97070 Würzburg, Tel. 0931/3908-0, www.mainfrankentheater.de

Bad Reichenhaller Philharmoniker

Die Bad Reichenhaller Philharmoniker blicken auf über 150 Jahre Orchestergeschichte zurück. Als einziges Sinfonieorchester im Südosten Bayerns versorgen sie mit ihren gut 40 Musikern ganzjährig die gesamte Region mit zahlreichen Konzerten. Dazu zählen u.a. die Philharmonischen Konzerte, die Mozart-Tage, das Strauss-Festival, die Alpenländische Weihnacht, Kurmusikkonzerte sowie die überaus beliebten Schüler- und Familienkonzerte. Mit diesen Konzerten erreichen die Bad Reichenhaller Philharmoniker rund 50.000 Menschen jährlich. Einzigartige Konzertformate wie das Open-Air-Spektakel „Der Thumsee brennt!“ oder die mit dem Bayerischen Stadtmarketingpreis 2014 ausgezeichnete Philharmonische Klangwolke begeistern nicht nur die Menschen der Region, sie gehören auch für viele Gäste zur festen Urlaubsplanung. Musikalisch spannen die Bad Reichenhaller Philharmoniker den Bogen von den großen Orchesterwerken der sinfonischen Literatur über die klassische Unterhaltung bis hin zu Uraufführungen zeitgenössischer Komponisten. Eines der Hauptziele dabei ist die Förderung junger Künstler und eine nachhaltige Musikvermittlung.

Kontakt: Bad Reichenhaller Philharmoniker, Salzburger Straße 7, 83435 Bad Reichenhall, Tel. 08651/762808-0, www.bad-reichenhaller-philharmoniker.de



bayerische orchesterakademie

Münchner Symphoniker

Die Münchner Symphoniker als eines der großen Symphonieorchester Münchens gehören seit über 75 Jahren zum festen Bestandteil der deutschen Musiklandschaft. Sie realisieren im Jahr rund 100 Konzerte mit Konzertreihen in München, Garmisch-Partenkirchen und Kempten, mit Gastspielen sowie Tourneen im In- und Ausland. Das renommierte und experimentierfreudige Orchester mit Musiker*innen aus 17 unterschiedlichen Nationen präsentiert abwechslungsreiche Programme auf großen Konzert- und Open-Air-Bühnen, in Clubs, an außergewöhnlichen Orten sowie dem eigenen altherwürdigen Probensaal der bekannten Bavaria Musikstudios. Das Repertoire reicht von Barockmusik über klassische und romantische Werke bis zur Filmmusik, von Klassikern der Moderne bis ins 21. Jahrhundert zu Hip-Hop und Crossover.

Kontakt: Münchner Symphoniker, Schornstr. 13, 81669 München, Tel. 089/441196-0, www.muenchner-symphoniker.de



Hofer Symphoniker

Die Hofer Symphoniker haben sich in den letzten Jahrzehnten fest im kulturellen Leben Bayerns und darüber hinaus etabliert. Neben eigenen Konzertreihen und der Verpflichtung am Hofer Theater (mit Oper, Operette, Musical und Ballett) treten die Hofer Symphoniker an zahlreichen Orten in ganz Deutschland auf und werden regelmäßig zu großen Festivals wie den Thurn und Taxis Festspielen in Regensburg eingeladen. International bekannte Solisten wie z.B. José Carreras, Elena Garanca, Jonas Kaufmann, Midori, Albrecht Mayer oder Baiba Skride gastieren immer wieder bei den Hofer Symphonikern und runden das Profil des Orchesters ab. Ehrendirigent Enoch zu Guttenberg beteiligt sich aktiv an der künstlerischen Fortentwicklung des Orchesters. Seit Beginn der Konzertsaison 2016/2017 agiert Dirigent Hermann Bäumer als Conductor in Residence, ihn verbindet mit den Hofer Symphonikern eine langjährige Zusammenarbeit.

Kontakt: Hofer Symphoniker, Klosterstraße 9-11, 95028 Hof Tel. 09281/7200-0, www.hofer-symphoniker.de, info@hofer-symphoniker.de



Polizei Orchester Bayern

Das Polizeiorchester Bayern ist das professionelle sinfonische Blasorchester der Bayerischen Polizei. Es besteht aus 45 studierten Berufsmusikerinnen und –musikern aus zwölf Nationen und versteht sich als Bindeglied zwischen Polizei und Bürgern. Seit 2006 steht der Klangkörper unter der Leitung des Generalmusikdirektors der Bayerischen Polizei Prof. Johann Mösenbichler. Im Dienst der guten Sache spielt das Polizeiorchester Bayern jährlich rund 50 Benefizkonzerte zu sozialen, karitativen und kulturellen Zwecken in ganz Bayern. Das Repertoire des Polizeiorchesters Bayern beinhaltet sowohl zeitgenössische Originalkompositionen als auch Arrangements von Meisterwerken der Musikgeschichte. Zu den besonderen Referenzen zählen die Nacht der Neuen Musik in München, der Weltsaxophonkongress in Straßburg und die Münchner Opernfestspiele. Der Mehrwert entsteht insofern, als das Polizeiorchester Bayern jährlich knapp eine Viertelmillion Euro für gute Zwecke erspielt und durch Musik die Vielfalt der Bayerischen Polizei repräsentiert.

Kontakt: Polizeiorchester Bayern, Rosenheimer Straße 130, 81669 München, Tel. 089/450122900, www.polizeiorchester-bayern.de



Philharmonisches Orchester Regensburg

Mit der Gründung des Regensburger Theaters im Jahr 1804 entstand auch ein Theaterorchester, welches 1981 den Namen „Philharmonisches Orchester Regensburg“ erhielt. Es spielt nicht nur in den Musiktheaterproduktionen, sondern gibt seit 1904 auch Sinfoniekonzerte, die heute im historischen Neuhaussaal, im Velodrom und im Audimax der Universität stattfinden. Darüber hinaus veranstaltet das Orchester auch Kinder- und Jugendkonzerte. Hervorzuheben sind die vielfältigen pädagogischen Aktivitäten der Orchestermusiker, die mit speziellen Programmen auch in Schulen und Kindergärten auftreten. Ab 2009 besteht im Zuge der Initiative „tutti pro“ der Jeunesses Musicales Deutschland und der Deutschen Orchestervereinigung eine Orchesterpatenschaft zwischen dem Philharmonischen Orchester Regensburg und dem Ostbayerischen Jugendorchester. Generalmusikdirektor ist ab der Spielzeit 2018/2019 Chin-Chao Lin.

Kontakt: Philharmonisches Orchester Regensburg Bismarckplatz 7, 93047 Regensburg, Tel. 0941/5071724, www.theater-regensburg.de



Philharm. Orchester Landestheater Coburg

Das Philharmonische Orchester Landestheater Coburg blickt auf eine lange und traditionsreiche Geschichte zurück. Die Existenz des einst als „Herzoglich Coburg-Gothaische Hoftheater-Kapelle“ gegründeten Klangkörpers lässt sich nahtlos bis ins Jahr 1714 zurückverfolgen. Heute begleitet das Philharmonische Orchester, dem Generalmusikdirektor Daniel Carter als musikalischer Leiter vorsteht, die laufenden Oper-, Operetten-, Musical- und Ballettproduktionen des Landestheaters Coburg. Dazu kommt eine Konzertreihe mit sieben Sinfoniekonzerten pro Saison sowie verschiedene Sonderkonzerte wie das Neujahrskonzert oder das Klassik-Open-Air im Rosengarten. Die Förderung des musikalischen Nachwuchses ist dem Philharmonischen Orchester ein besonderes Anliegen: Unter dem Titel „Mitmachkonzert“ findet einmal im Jahr eine intensive Probenphase statt, bei der Orchestermusiker mit Musikschülern ein Konzertprogramm einstudieren. Und in der Reihe „CCompose...“ erarbeiten Grundschüler unter musikpädagogischer Anleitung gemeinsam mit dem Orchester ihre ganz eigene Version eines ausgewählten klassischen Werkes.

Kontakt: Landestheater Coburg, Schlossplatz 6, 96450 Coburg Tel. 09561/ 898900, www.landestheater-coburg.de



Augsburger Philharmoniker

Die Augsburger Philharmoniker bestreiten als einziges professionelles Sinfonieorchester der Region rund 120 Musiktheater- und Ballettvorstellungen im Jahr. Darüber hinaus stehen zahlreiche sinfonische Programme auf dem Spielplan: Klassische Sinfoniekonzerte und Gala-Programme, Open-Air-Konzerte sowie ein umfangreiches musikpädagogisches Programm, mit dem in jedem Jahr mehrere Tausend junge Menschen in und um Augsburg erreicht werden. Mit Gastspielen bis ins europäische Ausland präsentieren sich die Augsburger Philharmoniker regelmäßig weit über die Grenzen Augsburgs hinaus. GMD Domonkos Héja, der in der Spielzeit 2015/2016 die Leitung des Orchesters übernahm, steht in einer langen Tradition namhafter Dirigenten: Wolfgang Sawallisch, Heinz Wallberg oder Eugen Jochum begannen ihre Karriere in Augsburg, unter den Generalmusikdirektoren finden sich Namen wie Bruno Weil, Michael Luig, Istvan Kertesz, Rudolf Piehlmayer und zuletzt Dirk Kaftan. Seit jeher ist die zeitgenössische Musik ein wichtiger Bestandteil des Repertoires des Orchesters, das 1865 als „Städtisches Orchester“ für den Einsatz im Theater gegründet wurde und bereits seit 1910 eigene Sinfoniekonzerte spielt.

Kontakt: Augsburger Philharmoniker, Provinstr. 52, 86153 Augsburg Tel. 0821/324-4935, www.staatstheater-augsburg.de

